

BRANCHENGEFLÜSTER

- „Im Sommer“ sollte es (endlich) so weit sein. Doch der **Online-Shop von Toom** lässt weiter auf sich warten. Nicht etwa aufgrund „technischer Herausforderungen“, wie die „Lebensmittel Zeitung“ Mitte Juli vermeldete. Nein, Grund für die Verzögerung sei etwas anderes: Die **Prioritätenfolge** habe sich aufgrund anderer digitaler Themen verschoben, teilte Toom auf Anfrage von baumarktmanager mit. Das Thema Cross Channel stehe mehr im Fokus als das Thema E-Commerce. Daher sei es wichtiger, zunächst den Großteil der Märkte mit **Click&Collect-Service** auszustatten. Hat denn Cross Channel nicht irgendwie auch etwas mit E-Commerce zu tun? Oder ist in Wahrheit **Hellweg** der Grund für die Verzögerung? Toom und Hellweg lassen ja gerade den Einkaufsverbund DIY Union wieder auferstehen. Vielleicht geht da auch online etwas gemeinsam?
- Bis Jahresende muss der BHB noch ohne Vorstandssprecher auskommen. Erst dann tritt die Mitgliederversammlung zusammen und wählt – ja, wen wählt sie eigentlich an die Verbandsspitze? Hagebau-Mann **Kai Kächelein**, derzeit kommissarischer Vorstandssprecher nach dem Abschied von Toom-Chef **Detlef Riesche**? Oder drängt Riesche-Nachfolger **René Haßfeld** demnächst auch beim BHB ganz nach oben? Macht es womöglich jemand aus dem Kreis der weiteren Vorstandsmitglieder um **Dr. Ralf Bartsch** (Brüder Schläu), **Susanne Jäger** (Hornbach), **Alexander Kremer** (Garten-Center Kremer) und **Franz-Peter Tapaß** (Obi)? Aber wer weiß: Vielleicht taucht noch jemand auf, den derzeit niemand auf der Rechnung hat.
- Amazon feiert seinen diesjährigen **Prime Day** als für den Konzern „größtes Shopping-Event aller Zeiten“. Die Kunden in Deutschland und Österreich hätten vor allem eigene Geräte wie den „Fire TV Stick“ oder „Echo“ gekauft. Beliebt waren aber auch

Artikel wie die **schaltbare Steckdose „Smart+ Zigbee“** von Osram, die bei Amazon zum „Baumarkt“-Sortiment zählt. Produkte aus dieser Kategorie waren am Prime Day offenbar besonders gefragt: **700.000 Baumarkt-Artikel** hat Amazon innerhalb des diesmal auf 36 Stunden ausgedehnten Shopping-Events unter die Leute gebracht.

- Wellensittich-Alarm bei **Globus**: Wie die „Mitteldeutsche Zeitung“ berichtete, mussten Mitarbeiter im Dessauer Standort die Feuerwehr zu Hilfe holen, um zwei der **exotischen Vögel** einzufangen und in ein Tierheim zu bringen. Ob die beiden Nymphensittiche auf **Shopping-Tour** waren, sich vielleicht mit dem notwendigen Vogelfutter eindecken wollten, war zum Redaktionsschluss dieser Ausgabe nicht in Erfahrung zu bringen.
- Hornbach will die On- und Offlinewelt optimal in Einklang bringen. Wie das funktionieren könnte, dazu äußert sich Albrecht Hornbach im **Exklusivinterview** mit baumarktmanager (ab Seite 23). Belastbare Zahlen zum Hornbach-Umsatz im **E-Commerce** gibt es nach wie vor nicht. Nachdem eine Schweizer Tageszeitung den ersten Aufschlag getan hatte und von **11 Prozent Online-Umsatz** schrieb, legte die stets gut informierte FAZ nach: „Der Umbruch (der Vertriebslinien, Anm. d. Red.) ist in vollem Gang. Der Baumarktbetreiber Hornbach macht inzwischen fast zehn Prozent seines Umsatzes digital.“
- Großereignisse wie eine **Fußball-WM** wirken sich auf den Konsum eher nachteilig aus, klammert man mal bestimmte Warengruppen wie Getränke, Grillgut sowie verschiedene, mit dem Großereignis im Zusammenhang stehende **Aktionswaren** aus. Ebenso treibt allzu sommerliches und heißes Wetter die Kundschaft eher an den **Badesee** als in Baumärkte und Möbel-

Spannendes Hornbach-Projekt in Leipzig

- Lieber heute als morgen würde Hornbach mit dem Neubau eines Bau- und Gartenmarktes in Leipzig starten. Es wäre die zweite Filiale in der Stadt. Wie aus dem jetzt veröffentlichten Bebauungsplan hervorgeht, soll der neue Markt bis zu 15.000 Quadratmeter Verkaufsfläche umfassen. Hornbach hält sich noch zurück mit Informationen, weil bis dato keine Baugenehmigung vorliegt. Die „Leipziger Volkszeitung“ hat unterdessen interessante Entwurfsbilder veröffentlicht (bit.ly/2JFo4D1), die eine für Hornbach völlig neue Fassadengestaltung zeigen. Gern hätte baumarktmanager die Fotos auch veröffentlicht und beim Architekten danach gefragt. Auf die Antwort warten wir bis heute.

häuser. Experten sagen daher einen **Umsatzrückgang** für das zweite, je nach Wetter auch für das dritte Quartal 2018 voraus. Wir werden sehen ...

- Dass ein **Einkaufsverbund** nicht glücklich darüber ist, wenn Mitglieder „von der Stange“ gehen, ist logisch. Vielleicht um seinen Mitgliedern den **Austritt** aus der Gemeinschaft zu versauern, hat das E/D/E einem Mitglied die Ausschüttung eines sogenannten **K-Bonus**, also einer von der Industrie geleisteten Delkrede-Rückvergütung, verweigert, nachdem es den Wuppertalern die Kündigung ausgesprochen hatte. Ob dies rechtens ist, hat Mitte September ein **Gericht** zu klären.

Kontakt zur Redaktion

Telefon: 0221 5497-299

E-Mail: red.baumarktmanager@rm-handelsmedien.de

www.facebook.com/baumarktmanager